



Dipl.-Ing. Dr. Sabine Herlitschka, MBA

Geboren am: 1. Februar 1966
Geboren in: Pfarrkirchen/Deutschland
Ausbildung: Studium der Lebensmittel- und Biotechnologie an der Universität für Bodenkultur, Wien. Dissertation sowie Post Doc in der industriellen Forschung eines internationalen Biotechnologie-Unternehmens. Abschluss als diplomierte Wirtschaftstechnikerin und Master of Business Administration in "General Management".

Berufliche Laufbahn:

1990 Forscherin, Dissertantin und Post Doctoral Research bei Immuno AG
1996 Referatsleiterin und stv. Direktorin des BIT- Büros für Internationale Forschungs- und Technologiekooperation
2003 Internships bei der U.S. National Science Foundation, American Association for the Advancement of Science und Kooperation mit dem Wissenschaftsberater im U.S. Department of State, Washington DC
2003 Vizerektorin für Forschungsmanagement und Internationale Kooperationen an der Medizinischen Universität Graz
2006 Bereichsleiterin Europäische und Internationale Programme der FFG-Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft, Wien
2010 Fulbright Scholar an der George Washington University und Johns Hopkins University/School of Advanced International Studies, Washington DC
Ab August 2011 Vorstandsmitglied der Infineon Technologies Austria AG
Ab Jänner 2012 Vorstand für Technik und Innovation der Infineon Technologies Austria AG
Ab April 2014 Vorstandsvorsitzende der Infineon Technologies Austria AG

Ausgewählte sonstige Funktionen:

Mitglied des Steirischen Forschungsrats
Stv. Vorsitzende des Universitätsrats der Technischen Universität Wien, Wien
Vizepräsidentin der Ludwig Boltzmann Gesellschaft
Evaluatorin und Koordinatorin richtungsweisender Forschungsprojekte der Europäischen Kommission, sowie Mitglied in diversen ExpertInnen-Gruppen der Europäischen Kommission
Ehrensatorin der Universität für Bodenkultur Wien

Auszeichnungen:

Österreichischer Hochschulmanagement Preis 2007 der Donau Universität Krems für das Projekt „Strategisches Forschungsmanagement“ an der Medizinischen Universität Graz

Verleihung des Ordens „Chevalier dans l’Ordre du Mérite“ der Republik Frankreich für Verdienste um die strategische Forschungskooperation zwischen Frankreich und Österreich, Oktober 2011

Mai 2015

